



Brutaler Sparkurs der **Debeka**? Abfall der Leistungsquote auf Null?

Gründe, die für die Debeka Krankenversicherung sprechen?:

vgl. auch: http://www.debeka.de/produkte/versichern/krankenversicherung/10_pluspunkte.html

Die Realität hinter den angeblichen 10 Pluspunkten der DEBEKA-Werbung sieht gänzlich anders aus!

Gängige Praxis scheint hier zu sein, dass dem Patienten bei der Einreichung seiner Unterlagen zur Leistungserstattung beschieden wird, er erhalte keine Zahlung:

Erläuterung der Hinweise

2. Es handelt sich weder um Aufwendungen für eine medizinisch notwendige Heilbehandlung noch um eine sonst vereinbarte Leistung (§ 1 Musterbedingungen - MB/KK). (Honorarvereinbarung).
3. Nicht in die Erstattung einbezogen wurden die in Rechnung gestellten Langzeitprovisorien, da hierfür keine medizinische Notwendigkeit besteht.

**Per dreister Ferndiagnose
wird dem Patienten unterstellt, er habe sich ohne jede
medizinische Notwendigkeit versorgen lassen,
und wolle sich nur Gelder für nicht notwendige Leistungen erschleichen.**

Desgleichen wird ein Keil in das Vertrauensverhältnis Patient/Zahnarzt getrieben, bedeutet doch diese Aussage zugleich, der Behandler habe medizinisch nicht notwendige Behandlungen abgerechnet und damit Versicherungsbetrug begangen.

Da muss der DEBKA das Wasser schon bis zum Halse stehen,
wenn Sie zu derartigen Methoden greifen muss!

Drum prüfe, wer sich lange bindet, ob sich nicht ´was Bessres findet
und fühlen Sie der DEBEKA auf den Zahn!

